

# HOGESA, PEGIDA & KEIN ENDE IN SICHT?

## GENESE, VERBREITUNG & RELEVANZ RECHTSPOPULISTISCHER NETZWERKE IN DER BRD

**16.5.2015 ▪ 10.00-16.00 UHR ▪ DGB TAGUNGSZENTRUM HATTINGEN**

Zwar scheinen HoGeSa & Pegida derzeit ihre anfängliche Anziehungskraft einzubüßen. Das zugrundeliegende Potential und die Mobilisierungsfähigkeit rassistischer und islamfeindlicher Bewegungen in der BRD sind jedoch deutlich. Offen ist, was auf die intergenerationale Vernetzung von rechten, rechtsoffenen und gewaltsuchenden Fanstrukturen mit Neonazis und bürgerlich-rechten Spektren im gesamten Bundesgebiet folgt und wo Gegenstrategien in Fanblöcken, Kommunen & Klassenzimmern ansetzen müssen.

Im Zentrum des Tagesseminars stehen die Vernetzung, die inhaltliche Weiterbildung & der Einblick in unsere politische Bildungsarbeit mit jungen Menschen. Die Veranstaltung richtet sich an Bildungsarbeiter\_innen, Fußballfans und Menschen, die sich für die politischen Dimensionen von Fußball interessieren.

### Referent\_innen:

- Pavel Brunßen (transparent - Magazin für Fußball- und Fankultur)
- Laura Piotrowski (Fussball-gegen-Nazis.de, Amadeu Antonio Stiftung)
- Robert Claus (Kompetenzgruppe Fankulturen und Sport bezogene Soziale Arbeit, Uni Hannover)

### Anmeldung:

- Per E-Mail bis zum 30.04.2015 an [julia.loehr@gew-nrw.de](mailto:julia.loehr@gew-nrw.de)
- Teilnahmebeitrag: 10 Euro für GEW Mitglieder, 15 Euro für Nicht-Mitglieder
- Weitere Informationen gibt es unter: [www.theredcard.de](http://www.theredcard.de) & [www.gew-nrw.de](http://www.gew-nrw.de)

### Veranstalter\_innen:

### Unterstützt von:

PFiFF „Pool zur Förderung innovativer  
Fußball- und Fankultur“